

# Schatten für die Liegewiese

Weingarten (ml). Der nächste Sommer kommt bestimmt und mit ihm auch endlich etwas mehr Schatten auf die Liegewiese im Weingartener Freibad. Die örtliche Landschaftsgärtnerei Roland Stärk hat der Gemeinde zwei Großbäume geschenkt und auf der Wiese gepflanzt. Nachdem Ortsbaumeister Oliver Leucht, sein Stellvertreter Udo Schneidewind und Schwimmmeister Viktor Reznikow mit vereinten Kräften die Standorte zwischen Wasserleitung und Sprinkler festgelegt hatten, wurden die beiden rund sieben Meter hohen Tulpenbäume an Ort und Stelle gebracht. „Es sind Flachwurzler, die an den Leitungen keine Schäden verursachen“, war zu hören.

Tulpenbäume seien durch ihre eigenwillige Blattform und die leuchtend orangefarbenen Blüten optisch besonders schön und darum für ein solches Gelände sehr geeignet, meinte Roland

---

## Tulpenbäume im Freibad aufgestellt

---

Stärk. Außerdem seien sie unkompliziert und nicht besonders anspruchsvoll. Im Zuge der Umgestaltung seines Betriebsgeländes sei ihm die Idee gekommen, der Gemeinde etwas Gutes zu tun und ihr die lang ersehnten Schattenbäume zu spenden. Der Kaufpreis der rund 20 Jahre alten Exemplare liege pro Baum zwischen 800 und 1000 Euro zusätzlich Erde und Arbeitszeit. Die Pflanzzeit sei ideal, denn laubwerfende Bäume werden stets im Herbst gepflanzt, erklärte der Fachmann.

Tulpenbäume kommen aus Nordamerika und gehören zur Familie der Magnoliengewächse. Mit einem Minibagger wurde das ein Quadratmeter große Pflanzloch ausgehoben und zunächst Lava eingebracht, um in dem stark verdichteten Boden Staunässe zu verhindern. Bürgermeister Eric Bänziger, war ebenfalls vor Ort und zog spontan in Erwägung, drei weitere Bäume – allerdings seien dieselben nicht mehr vorrätig – dazuzukaufen.